Kirchgemeinden Nidau und Bürglen

reformiert.

Juli 2021

Nidau > Seite 15 bis 17
Bürglen > Seite 18 bis 20

Reformierte Kirchgemeinde Nidau
www.ref-nidau.ch

Präsident: Eric Hoffmann, Ipsach, eric.hoffmann@ref-nidau.ch
Sekretariat: Anita Di Gabriele, Nidau, T. 032 332 20 90
Redaktion und Koordination: redaktion.reformiert@ref-nidau.ch

Leitartikel

Kristallklar

Foto: Faye Cornish / Unsplash

«Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis lag auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte über dem Wasser» (Genesis 1,2). Ich stelle mir dieses biblische Ur-Wasser trüb vor, alsdann der Geist der Lebendigkeit eintraf. Die Wassermassen müssten tief dunkel und unruhig gewesen sein. Doch als der Geist der Lebendigkeit eintrifft, erhält die Erzählung einen neuen Dreh. Gleich mehr dazu.

Kann es sein, dass wir selbst in der Gefahr stehen, uns im Leben unverhofft in einer trüben Suppe wiederzufinden? Dann, wenn nichts mehr klar ist. Wenn die unruhige Sinnlosigkeit uns umspült, wie ein plötzliches Abtauchen im schäumenden Nass.

In der Art ist es einem jungen Mann ergangen, den ich vor einiger Zeit kennengelernt habe. Ich werde vom Lehrvater Peter in seine Werkstatt gebeten, weil er sich um seinen Lehrbuben Sorgen macht. Der Lehrvater schildert mir am Telefon, dass der junge Mann in Ausbildung fahrig und demotiviert auf ihn wirke, obwohl es mit ihm anfangs in der Lehre gut funktioniert hat. Vielleicht könne der Pfarrer helfen. Nach einem Stossgebet gen Himmel besuche ich die beiden. Erst als ich mit dem jungen Nimar ins Gespräch komme, und er mir von seinem Alltag und von seiner neu gewonnen Freiheit als Flüchtling in der Schweiz erzählt, erhält die Geschichte Konturen. Einerseits geniesst der junge Mann das freiheitliche Leben in vollen Zügen. Aufhorchen lässt mich aber, als er mir berichtet, wie ihm anderseits ein Gefühl von massloser Überforderung angesichts so viel Freiheit in der Schweiz übermannt. Nimar ist Flüchtling und oft auf sich alleine gestellt. Seine Familie weilt ganz weit weg. Er besitzt zwar, Gott sei es gedankt, eine hohe Auffassungsgabe, mit derer er rasch unsere Sprache und das Alltagswissen erwirbt, aber unsere Kultur macht ihm ab und zu mächtig zu schaffen. Denn er war Zeit seines Lebens streng religiös erzogen. Nur, hier ist es ein wenig anders. Nimar frage ich: «Kann es sein, dass du etwas über unsere Werte hier irritiert bist? Nimar, das nennt man Kulturschock, musst du wissen.» Man darf sich vergegenwärtigen, dass viele Veränderungen, sei es beruflich, privat, bürokratisch, sozial, politisch, mental und so weiter, vor allem bei einem neuen Leben im Ausland einen schockartigen Zustand auslösen können. Bei Namir war es so.

Ach ja, ich bin Ihnen die Fortsetzung der biblischen Erzählung schuldig. Wie geht es wohl weiter mit dem Geist der Lebendigkeit? Erst als der Geist Gottes sprach und ordnete, wurde Lebendigkeit. Das Schaffen und Werden beginnt mit Wort und Geist. Auf diese Weise wird der Ort des chaotischen Urwasser einen Hort des Lebens. In und neben dieser Ursuppe kommt das Wunder «Leben» zustande. Von diesem Wunder zeugen heute noch die Bergbäche und -Seen (siehe Bild).

Namir hat erkannt, dass der schnelle Wechsel in eine ihm fremde Kultur überfordert und er im interkulturellen Lernen Unterstützung braucht. Manchmal gelingt ein gutes Wort zur richtigen Zeit und die Trübseligkeit verwandelt sich in Klarheit, indem Ängste und Nöte einen Namen bekommen. Allenthalben ist es so, dass der Geist der Lebendigkeit wirkt und im Trüben Klarheit schenkt. Der kristallklare und kristallhelle Blick für die letztgültige Wirklichkeit Gottes wirkt Wunder, sage ich Ihnen.

Pfarrer Fabio Carrisi

Gottesdienste – Cultes

Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst
zur Goldenen Konfirmation

Kirche Nidau
Pfarrer Peter Geissbühler

(Siehe «Der besondere Gottesdienst»)

Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst
zur Goldenen Konfirmation

Matthäuszentrum Port
Pfarrerin Rahel Hofer

(Siehe «Der besondere Gottesdienst»)

Sonntag, 11. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Zentrum Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler

Sonntag, 18. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Kirche Nidau
Pfarrer Jacques Dal Molin

Communauté Romande

Dimanche 4 juillet, 10h00

Culte et sainte-cène
avec Bienne

Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Marc Balz

Dimanche 11 juillet, 10h00

Culte avec Bienne

Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Luc N. Ramoni

Dimanche 18 juillet, 10h00

Culte avec Bienne

Église du Pasquart, Bienne
Pasteure Ellen Pagnamenta

Dimanche 25 juillet, 10h00

Culte et sainte-cène

Église Saint-Erhard, Nidau
Pasteur Carmelo Catalfamo

Foto: Andreas Hermsdorf / Pixelio

Kirchliche Chronik

**Abdankungen –
Services funèbres**

4. Mai:
Arn-Schlumpf Ruth, 1929, Nidau

7. Mai:
Leiser Hans Peter, 1938, Nidau

12. Mai:
Burri Deschwanden Eva Helene, 1954, Nidau

12. Mai:
Sollberger-Bastian Inge, 1933, Nidau

14. Mai:
Sohm Meta, 1938, Bellmund

31. Mai:
Roth-Burkhalter Hedy, 1946, Biel

Pikett-Dienste

1. – 5. Juli:
Pfarrerin Silvia Liniger

6. – 12. Juli:
Pfarrer Peter Geissbühler

13. – 31. Juli:
Pfarrer Jacques Dal Molin

Abwesenheiten

1. – 7. Juli:
Pfarrer Jacques Dal Molin

12. – 31. Juli:
Pasteur Luc N. Ramoni

14. – 31. Juli:
Sozialdiakonin Christina von Allmen

17. – 30. Juli:
Pfarrer Fabio Carrisi

17. – 31. Juli:
Pfarrer Peter Geissbühler

17. – 31. Juli:
Pfarrerin Rahel Hofer

24. – 31. Juli:
Pfarrerin Silvia Liniger

Der besondere Gottesdienst

Goldene Konfirmation

Wir feiern gemeinsam mit denen, die vor 50 Jahren ihre Konfirmation gefeiert haben.

Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr

Nidau

Kirche Nidau

Pfarrer Peter Geissbühler
Ursula Weingart
Manuel Schwab – Saxofon

Port

Matthäuszentrum Port

Pfarrerin Rahel Hofer
Maria-Lisa Würgler – Piano
Walter Schwab – Trompete

Foto: Kendall Scott / Unsplash

Coronavirus

Neue Lockerungen für Gottesdienste

Seit rund anderthalb Jahren hat die Corona-Pandemie einen starken Einfluss auf unseren Alltag. Auch der Kirchenalltag wurde nicht verschont. Nun sind weitere Lockerungen in Kraft, welche Grund für Hoffnung geben.

Seit Anfang Juni sind bei Gottesdiensten wieder bis zu 100 Personen erlaubt. Dabei muss aber weiterhin einen Abstand von 1,5 Meter eingehalten werden. Damit dies gewährleistet ist, können momentan in der Kirche Nidau 80 Personen empfangen werden, im Matthäuszentrum Port 50 und im Kirchlichen Zentrum Ipsach sind aktuell 40 Personen zugelassen.

Bei Gottesdiensten unter freiem Himmel sind sogar 300 Personen zugelassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Der Kirchgemeinderat

Verwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten

während der Sommerferien

Das Sekretariat der Kirchgemeinde Nidau ist vom 16. Juli bis 2. August geschlossen.

Verschiedene Angebote finden während der Sommerferien nicht statt (siehe Agenda nebenan).
Bei dringlichen Anfragen rufen Sie die Pikett-Nummer 032 332 20 66 an.

Alle pfarramtlichen Dienstleistungen sind selbstverständlich gewährleistet.

Senioren

Kaffee unter freiem Himmel

bei der Nikolauskapelle

Donnerstag, 8. Juli
9.00 bis 10.00 Uhr

Einen kurzen Zwischenhalt machen, einander «hallo» sagen und zusammen eine Tasse Kaffee trinken. Alle sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kontakt:
Christina von Allmen,
T. 079 783 78 26

Bei Regen findet der Anlass in der Nikolauskapelle statt.

Foto: zVg

Konzert

2. Marktkonzert 2021

«Rèves des Anges en été – Engelsträume im Sommer»

Samstag, 24. Juli
11.00 bis 11.30 Uhr

Kirche Nidau

Ursula Weingart – Orgel

Foto: Paul Marx / Pixelio

Kinder und Jugendliche

KimiKi

Bild: zVg

Kirche mit Kindern: Unsere Angebote richten sich an Kinder im Vorschulalter und in den ersten zwei Schuljahren. Zu einem KimiKi-Nachmittag gehören eine biblische Geschichte und ein gemeinsames Zvieri. Wir basteln, singen, lachen und feiern zusammen.

Wir haben im Juli Sommerpause

Ipsach

Kontakt:
Gerda Degen
T. 032 331 38 20
g.degen@gmx.net

Bellmund

Kontakt:
Sabrina Wäfler
T. 079 827 84 48
sabrina.waefler@bluewin.ch

Port

Kontakt:
Eveline Hänni
T. 032 331 11 27
evi@senklo.ch

Jungschar Cevi

im Juli

Keine regulären Jungschar-Nachmittage im Juli

Kontakte

Cevi Jungschar Ipsach
(Kinder 5 bis 13 Jahre)
Daniel Frei
T. 078 803 64 66
d.frei@evard.ch
Mehr Infos:
www.cevi-ipsach.ch

Cevi Jungschar Nidau
(Kinder 5 bis 13 Jahre)
Ronja Forster
T. 077 481 45 20
ronjaforster@livenet.ch
Mehr Infos:
www.cevi-nidau.ch

Jubilarinnen und Jubilare

Eine kleine Freude bereiten

Sie wurden 75, 80, 85, 90 und älter

Ungefähr 400 Mitglieder unserer Kirchgemeinde feiern dieses Jahr einen runden oder sehr hohen Geburtstag. Wie viele Geburtstagskerzen haben diese Menschen wohl in ihrem Leben schon ausblasen dürfen? Wie haben sie ihre vielen Geburtstage schon gefeiert? Wie feiert man im Jahr 2021 Geburtstag? Im kleinen Rahmen? Vielleicht sogar alleine? Im grösseren Familien- und Freundeskreis, weil man vielleicht draussen sein kann und es Lockerungen erlauben? Ob gefeiert werden konnte, oder wie der Geburtstag noch (nach-)gefeiert wird; die Sozialdiakonie und die Freiwilligen der Kirchgemeinde Nidau wollten den Jubilaren und Jubilarinnen eine kleine Freude bereiten. Dank den vielen Freiwilligen war dieses Vorhaben möglich. An einem Morgen wurden die Geschenke zusammengestellt. Gesamthaft waren von den 11 Helferinnen 4000 Handgriffe nötig, bis die 400 Säckli bereit standen.

Wenn die Jubilarinnen und Jubilaren die Geschenke nicht selber abholen konnten, brachten Freiwillige oder Pfarrpersonen die Päckli vorbei. Ein kleiner Teil wurde mit der Post versendet. Beim Abholen in den Kirchen oder beim Vorbeibringen der Geschenke, gab es trotz den nötigen Distanzvorgaben guttuende Begegnungen und Gespräche.

Die vielen unterschiedlichen Reaktionen, wie Briefe und Dankeskarten von den Beschenkten, haben mich sehr gefreut. Schön, durften wir den älteren Menschen eine Freude machen.

Fragen Sie sich, was in den Päckli drin war? Vielleicht kennen Sie ja eine Jubilarin oder einen Jubilaren, dann fragen Sie doch direkt die Beschenkten. Und falls Sie doch niemanden kennen und aufgrund der ausbleibenden Antwort kaum schlafen können, dürfen Sie mir eine E-Mail schreiben.

Christina von Allmen, Sozialdiakonin
christina.vonallmen@ref-nidau.ch

Foto: Christina von Allmen

Adressen

Pfarrämter

Bellmund
Pfarrer Fabio Carrisi
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 61
fabio.carrisi@gmx.ch

Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
T. 032 558 67 65
petergeissbuehler@outlook.com

Pfarrerin Silvia Liniger-Häni
Alter Schnottwilweg 13
3264 Diessbach bei Büren
T. 076 430 19 64
lingo@bluewin.ch

Nidau (Vertretung)
Pfarrer Jacques Dal Molin
Kleinfeldstrasse 21
2543 Lengnau
T. 079 501 16 30
dalmolin@bluewin.ch

Port
Pfarrerin Rahel Hofer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 076 583 23 56
rahel.hofer@ref-nidau.ch

Ruferheim
Pfarrer Beat Kunz
Friedhofweg 10, 3322 Urtenen-Schönbühl
T. 031 859 53 29
beat.kunz@be.ref.ch

Paroisse réformée
Pasteur Luc Ramoni
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 079 689 68 47
luc.n.ramoni@icloud.com

Jugendpfarrer
Pfarrer Fabio Carrisi
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 61
fabio.carrisi@gmx.ch

Verschiedene

Kirchgemeinderat
Eric Hoffmann, Präsident
Römerstrasse 15, 2563 Ipsach
eric.hoffmann@ref-nidau.ch

Sozialdiakonie
Christina von Allmen-Mäder
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 92 / 079 783 78 26
christina.vonallmen@ref-nidau.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Pfarrer Fabio Carrisi
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 61
fabio.carrisi@gmx.ch

KUW-Sekretariat
Sabine Wittmer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 94 (Di, 8.00 – 12.00 Uhr)
kuw.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Katechetin Nora Dürst
Chemin de l'Arsenal 8, 2710 Tavannes
T. 079 673 33 25

Katechetin Madeleine Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
T. 079 268 70 75
geissbuehlerkatechetin@outlook.com

Katechet Adrian Hofmann
Weyernweg 10, 2560 Nidau
T. 079 638 68 99
ahofmann@athletes.ch

Katechetin Sabrina Waefler
Jensgasse 30, 2564 Bellmund
T. 079 827 84 48
sabrina.waefler@bluewin.ch

Abteilungsleitung Musik
Ursula Weingart
Rebhalde 13a, 2555 Brügg
ursula.mweingart@bluemail.ch

Sekretariat Zentrale Dienste
Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Öffnungszeiten: Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr
Anita Di Gabriele
T. 032 332 20 90, F. 032 332 20 91
sekretariat.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Zentren

Kirche Nidau und Nikolauskapelle
Mittelstrasse 1, 2560 Nidau
Sigrist: Andreas Zürcher, T. 079 542 97 61
sigrist@ref-nidau.ch

Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Hauswartin: Jolanda Berchtold
T. 076 721 62 28
sigrist@ref-nidau.ch

Matthäuszentrum Port
Lohngasse 4, 2562 Port
Sigristin: Ursula Rytz, T. 079 794 59 58
sigrist@ref-nidau.ch

Zentrum Ipsach
Dorfstrasse 6, 2563 Ipsach
Sigristin: Erika Alt, T. 079 891 99 28
sigrist@ref-nidau.ch

Kulturzentrum Bellmund
Stockackerweg 61, 2564 Bellmund
Sigrist: Andreas Zürcher, T. 079 542 97 61
sigrist@ref-nidau.ch

Redaktionsschluss Ausgabe Sept. 2021

Mittwoch, 4. August 2021
Elektronische Beiträge an:
redaktion.reformiert@ref-nidau.ch

Layout: Silvan Inderbitzin

Radiotipp

Was Kleidung (nicht) über Religion erzählt

Können wir Mode und (religiöse) Kleidung noch lesen? Was bedeutet es, wenn ein Superstar sich in typischen Frauenkleidern für die Vogue fotografieren lässt? Und steckt in einer Kutte immer ein Hochreligiöser? Gregor Emmenegger und Elke Pahud de Mortanges befassen sich beide aus theologischer Perspektive mit Dresscodes und Selbstinszenierung. Im Gespräch loten wir aus, was Mode über Menschen verrät. Und wir fragen Menschen in der Fussgängerzone, warum sie sich so kleiden, wie sie es tun.

Perspektiven
18. Juli, 8.30 Uhr, SRF2

Agenda

Fotos: G. Winter; Birgit H.; Joujou; J. Pietron / Pixelio

Nidau

Webstube
Jeweils Montags, 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus
Anfängerinnen werden angelernt.
Kontakt:
Margarita Attenhofer
T. 032 365 71 29

Lesezirkel für Frauen
Im Juli Sommerpause
Auskunft:
Barbara Meyer Schaefer
Hauptstrasse 63, Nidau

Frauen-Forum
Im Juli Sommerpause
Kontakt:
Jacques Dal Molin
T. 079 501 16 30

Liturgisches Freitagmorgen-Frühgebet
Jeweils Freitags
6.30 bis 7.30 Uhr
Nikolauskapelle
Kontakt:
Margrit Coretti
T. 032 331 88 03

Singen im Ruferheim
Findet nicht statt
Kontakt:
Martial Altorfer
T. 032 372 18 51

Flötenkreis
Findet nicht statt
Kontakt:
Verena Moser
T. 032 331 59 80

Bellmund

Eltern-Kind-Singen
Im Juli Sommerpause
Kontakt:
Franziska Earnhart
T. 032 331 20 71

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Findet nicht statt
Kontakt:
Anita Wennekes
T. 079 230 75 90

Ipsach

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Findet nicht statt
Kontakt:
Peter Hänni
T. 032 331 52 86

Port

Bibelgesprächskreis
Im Juli Sommerpause
Kontakt:
Jacques Dal Molin
T. 079 501 16 30

Jassen
Jeweils Donnerstags
13.00 bis 17.00 Uhr
Matthäuszentrum
Kontakt:
Susanne Stähli
T. 032 331 64 53

Mittagstisch
Findet nicht statt
Kontakt:
Ursula Rytz, Sigristin
T. 079 794 59 58

Rückblick

Lange Nacht der Kirchen

«Say it with colours»

Was liegt zwischen Schwarz und Weiss? Wo bleiben die bunten Farben? Mit Musik, Kunst und Wort spürten wir während der Langen Nacht der Kirchen den farbigen und vielfältigen Spuren des Lebens nach.
Rund 200 Personen sind am 28. Mai zur Kirche Nidau gekommen, wurden Teil der interaktiven Installation des Media-Artists Jon Wirthner, wechselten ein paar Worte am Feuer oder machten sich mit der Wort-Wolke Gedanken über das eigene Glück.
Mit diesem Anlass konnten wir die offene, bunte und verspielte Seite der Kirche zeigen. Die nächste Lange Nacht der Kirchen findet 2023 statt.

Auf weitere bunte Begegnungen in unserer Kirche.
Corine von Wartburg, Kirchgemeinderätin

Fotos: Adrian Hauser

Gemeindewochenende

Es hat noch Platz

Für das Gemeindewochenende vom 27. bis 29. August 2021 in Montmirail hat es noch Plätze frei.

Hast Du Lust, ob Gross oder Klein, ob als Familie oder Alleine ein abwechslungsreiches Wochenende zu verbringen?
Dann melde Dich bei Christina von Allmen oder bediene Dich mit einem der zahlreich aufgelegten Flyer in einem der kirchlichen Zentren.

Kontakt:
Christina von Allmen
T. 079 783 78 26
sozialdiakonie@ref-nidau.ch

Das Vorbereitungsteam würde sich freuen, Dich dort begrüssen zu düren.

Das Vorbereitungsteam:
André und Judith Schild
Corine von Wartburg
Karin Hoffmann
Christina von Allmen
Pfarrerin Rahel Hofer

Unser Programm

Freitag, 27. August
Anreise, gemeinsames Abendessen um 18 Uhr, Abendprogramm

Samstag, 28. August
Beschäftigung mit dem Thema (Pfarrerin Rahel Hofer), Kinderprogramm. Wir haben einfach Zeit füreinander, geniessen das Zusammensein und die Umgebung

Sonntag, 29. August
Am Morgen: Gottesdienst feiern
Nach dem Mittagessen: gemeinsamer Abschluss des Wochenendes und Rückreise

Es ist auch möglich als Tagesgäste teilzunehmen (bitte Datum angeben)

Foto: 123rf.com